



Alternativantrag zum Antrag nach § 37 GO.LT

Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Situation des Pflegekinderwesens verbessern

Antrag Fraktion DIE LINKE - Drs. 7/372

Der Landtag wolle beschließen:

Rahmenbedingungen des Pflegekinderwesens besser ausgestalten

Die Landesregierung wird gebeten,

1. die Unterstützung von Pflegefamilien im Zuge der notwendigen Neufassung der Kinder- und Jugendhilfe-Pflegegeld-Verordnung im I. Quartal 2017 an den dann aktuellen Empfehlungen des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge zu orientieren;
2. einen Stellenaufwuchs im Fachzentrum für Pflegekinderwesen zu prüfen;
3. die Jugendämter im Hinblick auf die Vorbereitung, Fortbildung und unterstützende Hilfen für potentielle Pflegeeltern zu beraten;
4. im Ausschuss für Arbeit, Soziales und Integration vor der Neufassung der Kinder- und Jugendhilfe-Pflegegeld-Verordnung zur Situation des Pflegekinderwesens zu berichten;
5. mit den kommunalen Spitzenverbänden Gespräche mit dem Ziel aufzunehmen, gleichwertige Rahmenbedingungen für Pflegeeltern in Sachsen-Anhalt zu schaffen.

Begründung

Der Koalitionsvertrag sieht vor, die Rahmenbedingungen des Pflegekinderwesens im Land zu stärken. Mit vorliegendem Alternativantrag sollen zentrale Maßnahmen auf den Weg gebracht werden. Insbesondere die Orientierung der künftigen Unterstüt-

(Ausgegeben am 28.09.2016)

zung von Pflegefamilien an den im I. Quartal 2017 aktuellen Empfehlungen des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge bietet die Möglichkeit, die Situation von Pflegekinderfamilien zu verbessern.

Siegfried Borgwardt
Fraktionsvorsitzender
CDU

Dr. Katja Pähle
Fraktionsvorsitzende
SPD

Cornelia Lüddemann
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN